

REGION

Schleswig-Holstein will Stromnetze ohne neue Gesetze ausbauen

02.01.2012, 06:00 Uhr

KIEL. Der in den nächsten Jahren anstehende massive Ausbau der Stromnetze in Schleswig-Holstein ist nach Ansicht von Wirtschaftsminister Jost de Jager ohne Gesetzesänderungen möglich. "Ich glaube, dass wir das mit dem vorhandenen Regelwerk hinbekommen", sagte der CDU-Politiker der Nachrichtenagentur dpa. "Wir haben nicht die Zeit, zwei Jahre lang über Gesetzesänderungen zu philosophieren, sondern wir müssen jetzt anfangen." Im Zuge der Energiewende mit dem Ausstieg aus der Atomkraft und dem Ausbau der erneuerbaren Energien sollen im Norden bis 2020 rund 700 Kilometer Stromleitungen gebaut werden.

"Wir haben ja mit den Betreibern eine Vereinbarung zum beschleunigten Netzausbau geschlossen", erläuterte de Jager. Auch wenn jetzt alle Voraussetzungen geschaffen werden, kann der Bau der großen 380-KV-Leitungen erst 2015 beginnen. "Wir müssen also jetzt vorankommen", sagte der Wirtschaftsminister. "Wir brauchen aber ein Monitoring, das heißt, wir müssen ständig beobachten, ob wir noch im Fahrplan sind."(dpa)

Veranstaltungen in Hamburg(<http://veranstaltungen.abendblatt.de/hamburg/>)

Webcams: schauen Sie sich die Welt an(<http://www.abendblatt.de/reise/webcams/>)

Kinoprogramm in Hamburg und Norddeutschland(<http://kino.abendblatt.de/hamburg/>)